



Pressemitteilung

Nr. 71 vom 2. April 2020

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Rund 80 Prozent der Eltern in Brandenburg sind berufstätig, Anteil in Berlin etwas geringer

Weil Kitas und Schulen geschlossen sind, müssen derzeit viele Familien in Berlin und Brandenburg die Kinderbetreuung anderweitig organisieren. Insbesondere für Alleinerziehende sowie Familien mit kleinen und schulpflichtigen Kindern, in denen beide Partner erwerbstätig sind, ist das eine Herausforderung.

Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg auf Basis von Daten des Mikrozensus 2019 mitteilt, lebten in Brandenburg im Jahr 2019 rund 179 000 Paargemeinschaften, also Ehepaare oder Lebensgemeinschaften, gemeinsam mit Kindern im Alter von unter 16 Jahren in einem Haushalt. In mehr als acht von zehn dieser Familien (84,3 Prozent) waren beide Partner erwerbstätig.

Mehr als 47 000 Brandenburger Alleinerziehende betreuten Kinder unter 16 Jahren. Mehr als drei Viertel von ihnen (78,7 Prozent) gingen einer bezahlten Tätigkeit nach, davon 41,9 Prozent in Vollzeit und 36,8 Prozent in Teilzeit. Betreuten die Alleinerziehenden mehr als ein Kind unter 16 Jahren, arbeiteten noch 72,7 Prozent von ihnen.

Für 73,6 Prozent der Brandenburger Kinder unter 6 Jahren wurden im Jahr 2019 Betreuungsangebote von Kindertagesstätten und vorschulischen Einrichtungen in Anspruch genommen. In der Altersklasse der 6- bis unter 16-Jährigen nahm ein Anteil von 32,9 Prozent Betreuungsangebote für Schulkinder vor oder nach dem regulären Unterricht wahr.

In Berlin lebten rund 258 000 Paare gemeinsam mit Kindern unter 16 Jahren in einem Haushalt. In rund zwei Dritteln der Fälle (67 Prozent) waren beide Partner erwerbstätig.

Mehr als 86 000 Berliner Alleinerziehende betreuten Kinder unter 16 Jahren. Der Anteil derer, die zugleich einer bezahlten Tätigkeit nachgingen, fiel in Berlin mit 70,4 Prozent geringer aus als in Brandenburg. Allerdings arbeiteten 42,3 Prozent in Vollzeit und lediglich 28,1 Prozent in Teilzeit. Bei den Alleinerziehenden, die mehr als ein Kind unter 16 Jahren betreuten, arbeitete noch ein Anteil von 60,6 Prozent.

Für 62,9 Prozent der Berliner Kinder unter 6 Jahren wurden im Jahr 2019 Betreuungsangebote von Kindertagesstätten und vorschulischen Einrichtungen in Anspruch genommen, also für einen geringeren Anteil verglichen mit Brandenburger Kindern der gleichen Altersgruppe. In der Altersklasse der 6- bis unter 16-Jährigen nahm ein Anteil von 29 Prozent Betreuungsangebote für Schulkinder vor oder nach dem regulären Unterricht wahr.

Über das Datenangebot des Bereiches **Mikrozensus** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3644, **Fax:** 030 9028-4015

E-Mail: mikrozensus@statistik-bbb.de

